



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

ALTE BUCHHÄNDLERANZEIGE.

Adelung (1, 162 ff.) und genauer *Wilken* (s. 406) haben von der ersten seite der in den vierziger jahren des 15n jh. geschriebenen *Heidelberger hs.* 314 ein verzeichnis von deutschen büchern mitgetheilt die zu Hagenow py Dypold läber schreyber lerer die kinder (ein beispiel zu gr. 4, 755. 963) zu haben waren. abschrift eines ähnlichen verzeichnisses, von dem stirnblatte einer gleichzeitigen *Berliner hs.* welche die legende der heiligen drei könige enthält, habe ich vor jahren durch die güte des herrn custos dr Gottlieb Friedlaender erhalten. indem ich dieses verzeichnis hier abdrucken lasse füge ich zur bequemlichkeit zahlen hinzu.

Item, welcher Hande bücher man gerne hat, gros oder klein, geistlich oder weltlich, hübsch gemolt, die findet man alle bei Diebolt Louber schriber in der burge zu Hagenow.

- 1 Item das grosse buch genannt Gesta Roman. u. saget was zu Rom geschehen etc.
- 2 — Vita christi.
- 3 — die xxiv alten gemolt.
- 4 — e. gereymte bibel.
- 5 — d. Ritter H. Wigalois.
- 6 — Wolf Dietrich gemolt.
- 7 — d. ganze Passional leben, winterteil u. sommerteil.
2 bücher.
- 8 — Episteln u. Evangelien durch das jar.
- 9 — Wilhelm v. Orlens gemolt.
- 10 — Her Ivan u. Her Gobbin u. kunig Artus gemolt.
- 11 — der H. dry Kunige buch gemolt.
- 12 — Parcifal gemolt.
- 13 — suben meyster Bucher gemolt.
- 14 — Bellial gemolt.
- 15 — d. witfarn ritter.
- 16 — d. grosse Troye gemolt.
- 17 — d. hymmelstrasse genannt d. welsche gast.
- 18 — d. zehen gebot mit glossen.

- 19 Item Von einem getruwen ritter der sin eigen hertze
gab umb einer schönen frowen willen.
- 20 — ysopus gemolt.
- 21 — gute bewehrte artznien bücher.
- 22 — Frigedang.
- 23 — pfaſſe amyſs u. suſt cleine bette bücher.
- 24 — d. Rosencrantz.
- 25 — d. Ritter unter dem zuber.
- 26 — gemolte lofsbücher.
- 27 — d. ſelen troſt.
- 28 — Von dem ritter Sant Alexius.
- 29 — Sant Anſchelms Frow.
- 30 — d. kunig von Frankrich.
- 31 — e. Keiſerlich rehtbuch.
- 32 — Tristram.
- 33 — v. Sant Gregorius dem ſünder.
- 34 — morolf gemolt.
- 35 — ein ſalter latin u. tütsch n. suſt andere.

Von dieſen büchern ſind in der Heidelberger hs. die folgenden verzeichnet, 1. 12. 34. 9. 13. 14 (Item der ackermann vnd belyal gemalt). 7. 11. 3. 32. 16. 5.

Der wifarn ritter (15) iſt vielleicht die reisebeſchreibung Johannis von Mandeville. — den titel diu himelſtráze, genant der welsche gaſt (17) hat aus einem bücher-verzeichniſſe Diebold Loubers, ich weiſs nicht ob aus demſelben, bereits W. Grimm angeführt, Gött. gel. anz. 1835 ſ. 419. ich bemerke hier gelegentlich daſs unter den büchern die im j. 1436 ſich in der ordensburg zu Königsberg unter auſſicht des ordensmarschalls befanden auch der wälsche gaſt war. ſ. Voigt, Johann von der Puſilie ſ. 18. — die geſchichte von dem treuen ritter der ſein eigen hertz gab um einer schönen frauen willen (19) iſt vielleicht das herzmære (von der minnen in Müllers ſammlung hinter dem Parzival ſ. 208. ff.) — auch der ſelen tröſt (29) war unter den büchern der Königsberger ordensburg.

HAUPT.